

Der Unbestechliche

Der WDR nutzt den Black Cube Linear als Arbeitsinstrument ebenso wie etliche andere Profis aus der Musikbranche. Das kann Ihnen natürlich grundsätzlich schnuppe sein, Sie wollen ja nur einen akustisch neutralen Antrieb für Ihren Kopfhörer – und dennoch schließt sich an dieser Stelle der Kreis, denn der „Linear“ nutzt seine professionellen Gene, um zu Hause dauerhaft entspanntes Hören ebenso zu ermöglichen wie gewissenhaftes Erbsenzählen, wenn Sie es mal ganz genau wissen wollen. Und es inte-

ressiert ihn dabei nicht, welchen Kopfhörer Sie ihm gerade anvertrauen. Seine Verstärkung ist dreistufig anpassbar, so dass auch leistungshungrige Vertreter der Gilde, wie ein HiFiMan HE 5-LE mehr als ausreichend versorgt werden. Die vorbildliche Anleitung erklärt anschaulich technische Hintergründe. Zusätzlich bietet der Lehmann auch noch die Möglichkeit, eine Endstufe oder Aktivboxen direkt anzusteuern, und für einen Aufpreis von gut 200 Euro gibt's noch eine Variante mit USB-Eingang.

Klanglich eroberte der bergische Flachmann schnell die Herzen der Tester, ohne dabei mutwillig mit einem Übermaß an Charme um sich zu werfen. Maximal ein kleines Augenzwinkern ließ er sich entlocken, wenn Charlie Byrd seine Gitarrensaiten bei „Shiny Stockings“ vom 63er-Album „At The Gate“ mitreißend in Schwingung versetzte. Darüber hinaus zeigte er sich mit seiner neutralen und räumlichen Wiedergabe geradezu als Schiedsrichter. Hinzu kommt eine hochwertige Verarbeitung, wie



auch ein Blick ins Innere bestätigt. Kein Wunder, dass Lehmann längst weit über den Profibereich hinaus Anerkennung gefunden hat.

Michael Lang

Alps-Poti, sauberes Platinenlayout, riesiges Netzteil: der Lehmann Black Cube klotzt



LEHMANNAUDIO LINEAR

um €770
 Garantie: 2 Jahre
 Vertrieb: Lehmannaudio
 Tel.: 02202/2806240
www.lehmannaudio.de

STEREO-TEST

KLANG-NIVEAU 95%

PREIS/LEISTUNG



ÜBERRAGEND